

Brigitte Werneburg schaut sich in den Galerien von Berlin um

[...]

Sandberg hätte ganz wunderbar in die Sommergruppenschau "**Shadow/Existence**" bei **ScheiblerMitte** gepasst. Unter den ganz wunderbar ausgesuchten Arbeiten von zehn Künstlern, darunter **Övind Fahlström**, **Mark Lombardi** oder **Jorinde Voigt**, fällt besonders **Michael Wutz** (Jg. 1979) mit seinem fantastischen Animationsfilm "Limbus Parvulorum" (2006) auf, mit dem man sich auf eine reizvoll abstoßende Achterbahnfahrt durch einen Freizeitpark begibt, der wie eine Mischung aus barocker Kirchenarchitektur und Dantes Inferno erscheint. Poppig und duster, figurativ und abstrakt zugleich malt der Film just jene ambivalente, schattenhafte Existenz aus, von der die Ausstellung handelt.